

quellen über. Doch bei der sonntäglichen Morgenrunde mit dem Hund war vom Fest schon fast nichts mehr zu sehen. Die Mitarbeiter des Umweltdienstes hatten ganze Arbeit geleistet. Selbst die Strohballen als Dekoration wurden noch abgefahren. Der Stadtpark glänzte wie gefegt in der Morgensonne.

Schöne Fotos vom Landeserntedankfest unter www.ta-soemmerda.de

ZITAT

„Im Landkreis hat die Hälfte der Kinder sogar noch gar keine Füllung.“

Jugendzahnärztin Sabine Ulonska über Zwölfjährige

LEUTE HEUTE



Susanne Winkelmann (34), Paketzustellerin aus Riethnordhausen in Sachsen-Anhalt: Ich arbeite für einen privaten Paketzustellendienst und bin für die Stadt Sömmerda zuständig. Wenn ich Feierabend habe, warten schon meine zwei Kinder auf mich und die Hunde. Mein Hobby sind auch die Pferde, ich reite gern. Foto: Ina Renke

LESER-SERVICE

Zustellung und Abo: (0361) 5 55 0550
Mo bis Fr 7–19 Uhr, Sa 7–13 Uhr
leserservice@thueringer-allgemeine.de
www.thueringer-allgemeine.de/leserservice

Lokalredaktion: (03634) 68 95 11
soemmerda@thueringer-allgemeine.de
www.soemmerda.thueringer-allgemeine.de

Zentralredaktion: (0361) 227 51 38
leserbriefe@thueringer-allgemeine.de
www.thueringer-allgemeine.de

Anzeigen: (0361) 555 05 55
Mo bis Fr 7–18 Uhr
anzeigenservice@thueringer-allgemeine.de
www.thueringer-allgemeine.de/anzeigen

Tickets: (0361) 227 52 27
Mo bis Sa 8–22 Uhr, So 8–16 Uhr
www.ticketshop-thueringen.de

Mietvertrag für Wohn-Komplex

Ehemaliges Klinik-Bettenhaus wird umgebaut

VON ILONA STARK

Kölleda. In der ehemaligen Außenstelle des Sömmerdaer DRK-Krankenhauses in Kölleda, die im August 2011 geschlossen wurde, sind seit Anfang September die Handwerker zu Gange. Der damals als Bettenhaus genutzte Containerbau wird zu einem Wohn- und Pflegekomplex umgebaut.

Auftraggeber ist die Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft (WWG) als Eigentümer des Objektes. Gestern unterschrieben WWG-Geschäftsführerin Christina Otto und Helfried Becker als Kreisvorsitzender des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) dazu einen Mietvertrag über 15 Jahre mit Option auf fünfjährige Verlängerung. Der ASB wird in der ehemaligen Bettenstation eine Kombination aus betreutem Wohnen, einer Tagespflege für 10 bis 15 Personen und einem Sortiment an Dienstleistungen anbieten.

Insgesamt fünf Bewerber hatte es innerhalb eines von der Entwicklungs- und Flächenmanagementgesellschaft mbH im Auftrag der WWG durchgeführten Interessenbekundungsverfahrens für die Betreibung des Objektes gegeben, berichtet Christina Otto. Man habe sich für den ASB entschieden und gemein-

sam mit diesem sowie der Projektscheune Planungsgesellschaft mbH aus St. Kilian den Umbau geplant. Die WWG investiert etwa 1,5 Millionen Euro.

Entstehen sollen zwei ambulante Wohngemeinschaften mit insgesamt 18 Wohnbereichen, eine Tagespflege und ein Wellnessbereich. Dies sei keine Konkurrenz zu den beiden Pflegeheimen in der Stadt, betonte die WWG-Geschäftsführerin. Vielmehr handele es sich um eine Ergänzung des bestehenden Angebots, denn die künftigen Bewohner seien im Alltag noch selbstständig und benötigten nur ein betreutes Umfeld.

Das Projekt sei für Kölleda sehr wichtig und ein erster Schritt einer Gesamtentwicklung der knapp 9000 Quadratmeter großen Fläche, erklärte Bürgermeister Udo Hoffmann (Freie Wähler). Gemeinsam mit der Fachhochschule Erfurt will man Möglichkeiten für den Bau altersgerechter Wohnungen ausloten, für die es einen großen Bedarf gebe. Auch die Gestaltung des angrenzenden Stadtparks wolle man in Angriff nehmen.

Diese modulare Entwicklung hoben Helfried Becker und ASB-Kreisgeschäftsführer Christian Karl als positiv hervor. In Buttstädt plant der ASB ein ähnliches Objekt mit Tagespflege, Rentnertreff und Apartments.



ASB-Kreisvorsitzender Helfried Becker und WWG-Geschäftsführerin Christina Otto unterschrieben den Mietvertrag zum alten Krankenhaus. Auch ASB-Kreisgeschäftsführer Christian Karl und Bürgermeister Udo Hoffmann freuten sich darüber. Foto: Ilona Stark

Anzeige

Zu ist

sparkasse-r